

Presseinformationen



Ines Preusser

Mein Leben mit Epilepsie

Der Neubeginn

80 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Tabellen

Format: 21 x 21 cm

1. Auflage, Münster 2010

ISBN: 978-3-936525-51-9

Preis: 12,50 €

Von der Entscheidung, einen Neuanfang zu wagen

Kaum eine Krankheit ist in der Gesellschaft so stark stigmatisiert worden wie die „Fallsucht“ oder, wie man sie heute nennt, die Epilepsie. Betroffene wurden in vielen Kulturen als „besessen“ oder „unrein“ charakterisiert und, was leider immer noch geschieht, für geisteskrank gehalten.

Wer sich als Betroffener oder Angehöriger mit der Krankheit beschäftigt, stößt immer wieder auf Vorurteile. Ines Preusser gehört zu den Menschen, die seit ihrer Kindheit von Epilepsie betroffen sind. Ein „normales“ und unbeschwertes Aufwachsen war aufgrund ihrer Anfallshäufigkeit nicht möglich. Ihr Leben und ihre Lebensqualität waren über dreißig Jahre in vielen Bereichen stark eingeschränkt und durch die Krankheit bestimmt.

Trotz dieser Widrigkeiten erlernte Ines Preusser einen Beruf, führte ein aktives Leben und gründete eine Familie. Als die Anfälle sich auf 15-20 Ereignisse im Monat steigerten und sich Resistenzen gegen bestimmte Medikamente zeigten, stellte sich für sie und ihre behandelnden Ärzte die Frage nach einem gehirneingriff, der Epilepsie-Chirurgie.

Ines Preusser wagte den Schritt und berichtet über ihre Operation, die Zeit danach und ihr neues Leben ohne Epilepsie.

Mit ihrem Buch möchte Ines Preusser Betroffenen Mut machen und Außenstehende zum Nachdenken anregen, das Leben mit Epilepsie zu meistern und neue, heute zur Verfügung stehende Behandlungsmöglichkeiten zu nutzen.

Ines Preusser berichtet in diesem Ratgeber von ihrem schweren Alltag mit der Epilepsie. Dabei geht sie ausführlich auf verschiedene Behandlungswege ein und erläutert anschaulich die Möglichkeit, eines operativen Eingriffs.

Der **Deutsche Medizin Verlag** konnte für seine Ratgeberreihe angesehene Autoren aus der Praxis gewinnen. Deshalb gehen dmv Ratgeber in ihrer Darstellung deutlich über einen rein informativen Inhalt hinaus: Sie geben konkrete Anregungen, den Alltag mit der Erkrankung nach persönlichen Fähigkeiten zu gestalten, zu verändern und lebenswert zu erhalten.



PRESSEKONTAKT:

dmv Deutscher Medizin Verlag · Daimlerstraße 55 · 48308 Senden · Tel. 02597 991300 · Fax 02597 991309
www.dmv-direkt.de · info@dmv-direkt.de

Die Veröffentlichung ist honorarfrei. Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegexemplares.